

	<p>Objekt: Rhinow: Fünf Ansichten</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte- brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Ansichtskarten</p> <p>Inventarnummer: C 12 D-1-00027</p>
--	--

Beschreibung

Ansichtskarte mit fünf chromolithographischen Ansichten, in der Mitte rechts betitelt "Gruss aus Rhinow". – Obere Bildreihe: links "Kaiserliches Postamt" (davor Postkutsche), Mitte "Panorama" (Stadtansicht), rechts "Hohlweg". – Unten links "Hese's Hôtel." (am Gebäude die richtige Schreibweise "Hesse's Hôtel" und "Ernst Hesse."). – Unten rechts "Kaufhaus H. Borgwardt".

Am linken Rand oben Herstellerangabe "Reinicke & Rubin Magdeburg." Am rechten Rand oben wohl die Bestellnummer: "Lit. B. No.296."

Rechts unten Textfeld, mit Bleistift beschriftet "3. 7. 98 / Herzliche Grüße! / Hermann."

Anschriftenseite mit grünem Linienvordruck "Deutsche Reichspost / Postkarte" (blanko). Rechts oben mit Bleistift, nicht zeitgenössisch, vom Vereinsarchivar Hans-Werner Klünner (1928–1999) notiert: "Hu", ein Hinweis auf die Herkunft aus dem Besitz von Susanne Huhn geb. Lucke (1897–1980), Tochter von Hermann Lucke (1864–1938).

Die Grüße wurden zwar nicht als Postkarte mit der Post versandt, denn die Karte ist weder adressiert noch frankiert, haben aber doch den Empfänger erreicht, entweder im Brief oder als persönliches Mitbringsel. Der Unterzeichner "Hermann" ist der oben genannte Hermann Lucke, ab 1892 aktives Mitglied des Touristenklubs für die Mark Brandenburg (1935 umbenannt in Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg) und später dessen Vorsitzender. Empfänger war wohl seine Ehefrau. Der gedruckte "Tageskalender" des Touristenklubs weist für den 3. Juli 1898 eine "Wanderfahrt nach Friesack, Dichte Ohnewitz, Rhinow und Rathenow" aus, auf der Lucke also die vorliegende Ansichtskarte erworben hat. Einen Bericht über die Fahrt veröffentlichte der Mitorganisator ("Führer") Theophil Hilberger in "Mittheilungen des Touristenklubs für die Mark Brandenburg", Jg. 7 (1998), Nr. 9, S. 113–115. Daraus geht hervor, das man im auf der Ansichtskarte abgebildeten Hotel Hesse das Mittagessen einnahm (S. 114).

Provenienz: Geschenk Susanne Huhn geb. Lucke aus dem Nachlass Hermann Lucke.

Grunddaten

Material/Technik: Chromolithographie auf Karton;
Vorderseite lackiert; mehrere Knicke, rechts
unten kleines Loch

Maße: 9,1 x 14,2 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	03.07.1898
	wer	Hermann Lucke (1864-1938)
	wo	Rhinow
Gedruckt	wann	1898
	wer	Verlag Reinicke & Rubin
	wo	Magdeburg
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Rhinow
Besessen	wann	
	wer	Hermann Lucke (1864-1938)
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Landkreis Westhavelland
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg
	wo	

Schlagworte

- Ansichtskarte
- Chromolithographie
- Eckhaus

- Gebäudeansicht
- Grußkarte
- Hohlweg
- Hotel
- Kaufhaus
- Landschaft
- Postamt
- Stadtansicht
- Straßenansicht
- Straßenecke
- Wanderung